



## Kompetenzgutachten für die Aufnahme in die MINT5<sup>+</sup>-Klasse zum Schuljahr 2027/28

Liebe Klassenleitung der Jahrgangsstufe 4,  
wir bitten Sie im Rahmen des Aufnahmeverfahrens für die neu einzurichtende MINT5<sup>+</sup>-Klasse am Max-Steenbeck-Gymnasium Cottbus (Schulversuch) dieses Kompetenzgutachten auszufüllen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: [schulleitung@steenbeck-gymnasium.de](mailto:schulleitung@steenbeck-gymnasium.de).

### Angaben zum Kind

Name : ..... Vorname: .....

Grundschule: .....

Schulbesuchsjahre (einschließlich des laufenden): ..... Diese Schule wird besucht seit: .....

Endjahresnoten der Jahrgangsstufe 3:

| <i>Fach</i>               | <i>Note</i> |
|---------------------------|-------------|
| <i>Mathematik</i>         |             |
| <i>Sachkunde</i>          |             |
| <i>Deutsch</i>            |             |
| <i>Erste Fremdsprache</i> |             |

Ergebnisse der standardisierten Tests zur Kompetenzmessung:

| <i>Test/Vergleichsarbeiten</i>           | <i>Ergebnis</i> |
|------------------------------------------|-----------------|
| <i>Vera 3 Mathematik</i>                 |                 |
| <i>Vera 3 Deutsch<br/>Sprachgebrauch</i> |                 |
| <i>Vera 3 Deutsch Lesen</i>              |                 |

Die folgenden Angaben auf dieser Seite werden informativ behandelt und nicht bewertet.

Allgemeines Leistungsniveau:

☐ durchschnittlich

☐ überdurchschnittlich

☐ weit überdurchschnittlich

Hohe Fähigkeiten in:

.....

(Fächer oder Teilbereiche angeben)

Das Kind arbeitet vorzugsweise:

☐ allein

☐ mit Partner/-in

☐ in einer Gruppe

Hauptinteressen: .....

Weitere Mitteilungen: .....

.....

| Die Schülerin / der Schüler ...                                                                               | besonders<br>ausgeprägt | deutlich<br>ausgeprägt | teilweise<br>ausgeprägt | nicht<br>ausgeprägt |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|------------------------|-------------------------|---------------------|
| verfügt über einen überdurchschnittlichen Wortschatz in Bezug auf das Alter oder die Klassenstufe.            |                         |                        |                         |                     |
| verfügt über breites Wissen zu verschiedensten Themen und tiefes Wissen zu einem spezifischen Thema.          |                         |                        |                         |                     |
| erfasst schnell zu Grunde liegende Prinzipien.                                                                |                         |                        |                         |                     |
| versteht schwierige komplexe Probleme und kann diese analysieren.                                             |                         |                        |                         |                     |
| kann mit abstrakten Inhalten, Symbolen, Zeichen umgehen.                                                      |                         |                        |                         |                     |
| beobachtet gezielt und scharfsinnig.                                                                          |                         |                        |                         |                     |
| findet ungewöhnliche, einzigartige oder einfallsreiche Antworten.                                             |                         |                        |                         |                     |
| bringt eine große Anzahl von Ideen oder Lösungen zu Problemen oder Fragen hervor.                             |                         |                        |                         |                     |
| zeigt Fantasie, spielt mit Ideen (intellektuelle Verspieltheit).                                              |                         |                        |                         |                     |
| kann sich für längere Zeit auf ein Thema konzentrieren.                                                       |                         |                        |                         |                     |
| benötigt wenig Zuwendung von der Lehrperson.                                                                  |                         |                        |                         |                     |
| arbeitet beharrlich weiter, auch wenn Rückschläge erfolgen.                                                   |                         |                        |                         |                     |
| bevorzugt Situationen, in der sie / er die Eigenverantwortung für Ergebnisse oder Bemühungen übernehmen kann. |                         |                        |                         |                     |
| ist ausdauernd im Verfolgen von Zielen.                                                                       |                         |                        |                         |                     |
| kann ihre / seine Ideen gut ausdrücken und sich mit anderen gut verständigen.                                 |                         |                        |                         |                     |
| zeigt kooperatives oder hilfsbereites Verhalten in der Zusammenarbeit mit anderen.                            |                         |                        |                         |                     |
| verbindet Kritik mit konstruktiven Vorschlägen.                                                               |                         |                        |                         |                     |
| erfasst die Beziehungen / Zusammenhänge zwischen Einzelschritten und dem ganzen Ablauf.                       |                         |                        |                         |                     |
| erkennt verschiedene Methoden, um ein Ziel zu erreichen.                                                      |                         |                        |                         |                     |
| sieht Folgen und Auswirkungen einer Handlung im voraus.                                                       |                         |                        |                         |                     |

Beobachtungskriterien angepasst und gekürzt nach: Joseph S. Renzulli, Sally M. Reis, *The Schoolwide Enrichment Model* (1997)

Datum

Unterschrift der Klassenleitung / Lehrperson